

Rudolf ULLRICH, Urkunde König Karls des Großen über die Schenkung seines Besitzes zu Hammelburg mit den dazugehörenden Orten Eschenbach, Diebach und Erthal an das Kloster Fulda im Jahre 777, Würzburger Diözesangeschichtsblätter 59 (1997) S. 7–15, 2 Abb., liefert eine – auch für Anfänger in der Diplomatik geeignete – Beschreibung von D Kar. I 116 samt Nachdruck und Übersetzung des Textes.
Stefan Beulertz

Frédéric de GOURNAY, Le diplôme de l'empereur Louis le Pieux en faveur du monastère de Conques (8 avril 819), Etudes Aveyronnaises (1996) S. 127–135, ediert und übersetzt BM² 688 nach einer Hs. des 10./11. Jh. Rolf Große

Ulrich HUSSONG, Die erste Erwähnung des Eichsfeldes im Jahre 897, Eichsfeld-Jb. 5 (1997) S. 5–23, 3 Abb., bezieht sich auf das nur im Codex Eberhardi überlieferte D Arn. 149 für Fulda und erörtert sowohl das Ausmaß seiner Vernechtung wie auch den politischen Hintergrund des Gütertauschs mit Konrad dem Älteren, dem Vater König Konrads I.
R. S.

Klaus-Peter DECKER, Die Gelnhäuser Schenkung Gotberts an Kloster Meerholz im Jahre 1190. Zum Textfund einer Urkunde König Heinrichs VI., Hessisches Jb. für LG 47 (1997) S. 19–34, ediert den zu Reg. Imp. IV/3 Nr. 111 gehörenden Text aus einer Überlieferung des 15. Jh.
E.-D. H.

François CUISINIER, La Bulle d'Or du Saint-Empire promulguée à Metz. Essai historique et bibliophilique, Cahiers Elie Fleur 11 (1995) S. 15–47, und 12–13 (1995–96) S. 42–83, spricht hsl. Überlieferung und historische Bedeutung der Goldenen Bulle an.
Rolf Große

Andrew W. LEWIS, Six charters of Henry II and his family for the monastery of Dalon, English Historical Review 110 (1995) S. 652–665, ediert aus Abschriften von Baluze und Gaignière sechs angevinische Urkunden für die Zisterze Dalon (Diöz. Limoges).
T. R.

Hubert HOUBEN, Die Teilnehmer der Synoden Alexanders II. (1061–1073). Mit Neuedition von JL. 4651, QFIAB 77 (1997) S. 1–17, widmet sich einem nur in Abschriften des 15. und 18. Jh. überlieferten Dokument, das mit 66 Subskriptionen die längste Teilnehmerliste der insgesamt schlecht bezeugten Synoden Alexanders II. enthält, darunter auffällig viele süditalienische Bischöfe, die zu der wohl im Frühjahr 1069 im Lateran abgehaltenen Versammlung angereist waren.
C. M.

Elke GOEZ, Das Zisterzienserkloster Ebrach und die Päpste bis zu Innocenz III., Jb. für fränkische Landesforschung 57 (1997) S. 37–69, erläutert Inhalt und Umstände der päpstlichen Privilegierungen des Steigerwaldklosters und ediert die Urkunde Innozenz' III. vom 13. Okt. 1204 (Orig.: Staatsarchiv Bamberg BU 432).
Stefan Beulertz

Werner MALECZEK, Das „Privilegium paupertatis“ Innocenz' III. und das Testament der Klara von Assisi. Überlegungen zur Frage ihrer Echtheit (Biblio-